

## **Anpacken - Verbinden - Gestalten**

### **Deshalb am 13. September in Gronau und Epe SPD wählen:**

1. Wir packen das Wohnraumproblem an - mehr bezahlbarer Wohnraum in Gronau und Epe.

*Wir brauchen eine Strategie für bezahlbaren Wohnraum in unserer Stadt. Wohneigentum für junge Familien und die Überprüfung des Standards geförderter Wohnungen müssen unser Ziel sein. Schluss mit dem bisherigen Verzögern! Endlich muss die Zahl der bezahlbaren Wohnungen wieder steigen.*

*Wir brauchen endlich:*

- *ausreichend Seniorenwohnungen*
- *ausreichend attraktive Spielplätze/Bolzplätze*
- *ausreichende ärztliche Versorgung in der Nähe*
- *überall Einkaufsmöglichkeiten in Wohnungsnähe für den täglichen Bedarf*

2. Wir verbinden zukunftsweisende Klimapolitik mit seriöser Haushaltsführung.

*Gronau braucht eine zukunftsweisende Klimapolitik. Der Arbeitskreis "Klimaschutz" muss Priorität haben und die Unterstützung aus dem Rathaus.*

*Wir brauchen endlich:*

- *eine langfristig nachhaltige Haushaltspolitik*
- *ein ordentliches Klimaschutzkonzept*
- *ein öffentliches Baumkataster*
- *den dreifachen Ersatz von gefälltten Bäumen*
- *die Umsetzung des Projektes "grüne Aue" mit jährlichen Baumpflanzaktionen*
- *dass Gronau bis 2030 CO<sub>2</sub>-neutral wird*
- *ein Förderprogramm für Dachbegrünungen*

3. Wir gestalten Mobilität in unserer Stadt neu: endlich Vorfahrt fürs Fahrrad.

*Vorfahrt fürs Radfahren bedeutet gute Radwege. Gehen wir die Sanierung unserer Wege endlich an! Ein Haushalt von 100 Millionen Euro muss mehr als 50.000 Euro für Radwege bereitstellen können! Auch Radschnellwege vom Drilandsee nach Epe und von Glanerbrug nach Ochtrup sollen endlich gebaut werden!*

*Wir brauchen endlich:*

- *den großzügigen Ausbau aller wichtigen Radwege*
- *die regelmäßige Renovierung der vorhandenen Radwege*
- *eine übersichtliche Beschilderung der Radwege für Touristen und Einheimische*
- *attraktive Buslinien für Gronau und Epe ohne Sparzwang*
- *ausreichende (auch überdachte) Fahrrad-Parkplätze an wichtigen Stellen z.B. in der Innenstadt*
- *Barrierefreie Fußwege in der Stadt, in den Wohngebieten und in den Naherholungsgebieten*

4. Wir packen soziale Probleme an - mehr Präventionsmaßnahmen z.B. zur Vorbeugung von Jugendkriminalität.

*Jugendkriminalität in unserer Stadt darf keine Chance haben! Langfristige und konkrete Präventionsprojekte sowie die Erhöhung der Stellen für Streetworker gibt es nur mit einer starken SPD für Gronau und Epe. Auch mehr Plätze in Kitas und Ganztagschulen sind nötig.*

*Wir brauchen endlich:*

- *die dauerhafte Sicherstellung der Frauenschutzwohnung*
- *den Erhalt und Ausbau unserer Jugendzentren*
- *die Stärkung der Integrationsarbeit haupt- und ehrenamtlich*
- *die Modernisierung und den Ausbau der Schulen auch mit pädagogisch sinnvoller digitaler Ausstattung*  
*(kein Kind darf wegen seiner Herkunft benachteiligt werden)*
- *qualitativ hochwertige Übermittagsbetreuungsangebote in ausreichender Anzahl*
- *genügend Grundschulen für alle Wohngebiete gut erreichbar*
- *Ausbau der Kitaplätze in guter Qualität*
- *genügend gute Sporthallen und Sportplätze*
- *die Unterstützung aller Vereine und Initiativen, die die Vielfalt in Gronau und Epe bereichern*
- *wir stehen für gute und sinnvolle Integration und Inklusion (z.B. Behördenformulare in leichter/verständlicher Sprache)*

5. Wir verbinden Natur und Erholung - Drilandsee naturnah erhalten

*Kein Verkauf von städtischen Grundstücken am See an Investoren. Der See muss für alle zur Erholung dauerhaft erhalten bleiben.*

*Wir brauchen endlich:*

- *die Renovierung oder den Neubau der Toiletten- und Umkleideanlage am Badesee*
- *eine endgültige Erhaltung des naturnahen Charakters des gesamten Geländes um den Drilandsee*
- *den Ausbau des Radwegenetzes hin zum See z.B. durch den Rünenberger Wald*

6. Wir gestalten die Stadt neu - ohne Klüngelpolitik

*Der Kurt-Schumacher-Platz zeigt, wohin Klüngelpolitik und Intransparenz führen. Wir brauchen ein Konzept, in dem die Stadt handelt und nicht auf Investoren reagiert. Intransparenz und Verschwendung öffentlicher Gelder wird mit uns ein Ende haben! Ebenso gehen wir die Vermüllung in unserer Stadt an - wir benötigen ausreichendes Personal, um dieses Problem zu lösen.*

*Wir brauchen endlich:*

- *vielfältige Einkaufsmöglichkeiten in der Innenstadt in Gronau und Epe*
- *den weiteren Ausbau Gronaus als Musik- und Kulturstadt*
- *eine schnelle Renovierung von Kurt-Schumacher-Platz und Tiefgarage*
- *eine zügige Bebauung des Hertieareals ohne langwierige Verhandlungen mit Investoren, direkt durch die Stadt und langfristig für alle Bürgerinnen und Bürger*